

[53339.] Für Leipzig! — Ein junger Mann, welcher bis jetzt im Buch-, Musik- und Kunstdruckerei Verlag thätig gewesen, sowie mit den Commissionsarbeiten und Inseratenwesen vertraut, wünscht seine jetzige Stellung zu verändern und sucht deshalb eine dauernde in einem Verlags- oder Commissionsgeschäft z. unter bescheidenen Ansprüchen. Derjelbe wäre auch bereit, falls es sich später um eine höhere und vertrauensvollere Stellung handeln sollte, Caution zu hinterlegen. Gute Handschrift. Zeugnisse, sowie Empfehlungen seiner Prinzipale stehen zur Verfügung. Antritt kann sofort erfolgen.

Offerten unter L. H. # 11. durch die Exped. d. Bl.

[53340.] Ein junger Mann, 22 Jahre alt, gelernter Buchhändler, sucht vor 1. December oder 1. Januar einen Reiseposten. Offerten unter E. R. an die Exped. d. Bl.

[53341.] Für einen tüchtigen, erfahrenen Gehilfen, 30 Jahre alt, 13 Jahre beim Buchhandel, gegenwärtig Führer einer Verlags- und Sortimentshandlung, suche ich vor 1. Januar 1881 oder später eine seinen Kenntnissen entsprechende dauernde Stellung, am liebsten in einer größeren Verlagshandlung. Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig. Bernhard Hermann.

[53342.] Für einen jungen Mann, welcher gegenwärtig bei mir arbeitet, dem Buchhandel seit 12 Jahren angehört, in allen buchhändlerischen Arbeiten durchaus erfahren, auch der englischen und französischen Conversation mächtig ist, suche ich baldigt dauerndes Placement im Verlag (oder auch im Sortiment zur Führung der Bücher). Die besten Empfehlungen seiner bisherigen Prinzipale stehen ihm zur Seite; auch bin ich zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Emil Tschiersky  
(Habicht's Sort.-Buchhandlung  
in Bonn.)

[53343.] Für einen jungen Mann, welcher nach beendigter Lehrzeit über ein Jahr als Gehilfe bei mir thätig ist, suche anderweitig Stellung.

Ich kann den jungen Mann in jeder Beziehung empfehlen und stehe mit Weiterem gern zu Diensten. Offerten erbitte direct.

Saargemünd, 15. October 1880.

Peter Müller,  
Fa. Lesimple's Buchhdg.

[53344.] Für einen jungen, tüchtigen Gehilfen, den ich in jeder Beziehung bestens empfehlen kann, suche ich vor 1. Januar, eventuell auch früher eine Stelle im Verlag oder Sortiment.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Lindau i/B.

Joh. Thom. Stettner.

[53345.] Für einen jungen Mann, den ich bestens empfehlen kann, suche ich Stellung in einem Verlagsgeschäft. Antritt kann sofort erfolgen.

Arthur Felix in Leipzig.

[53346.] Ich suche für einen jungen Mann, der 10 Jahre in größeren Sortimentsgeschäften thätig war und dem beste Zeugnisse und Empfehlungen aller seiner Chefs zur Seite stehen, einen dauernden Platz in einem regen Sortiments- oder Verlagsgeschäft. Gef. Offerten erbitte mir direct.

Hanau. Carl Pracht,  
Fr. König's Buchhandlung.

## Vermischte Anzeigen.

Wichtig für Verleger  
von medizinischen Werken!

[53347.]

Um 15. December erscheint, wie alljährlich, auch heuer:

Probenummer  
der „Pester mediz.-chirurg. Presse“  
in 5000 Exemplaren.

Die „Pester med.-chir. Presse“, diese einzige in deutscher Sprache erscheinende Fachzeitschrift Ungarns, ist seit nunmehr 16 Jahren in allen besseren medizinischen Kreisen des Landes eingebürgert. Die Probenummer wird allen Aerzten, Chirurgen, Apothekern und Lesevereinen Ungarns zugesendet, und ist wohl berechnet anzunehmen, daß Inserate in dieser Nummer von besonderem Erfolge sein müssen.

Ich berechne  
für eine ganze (gr. 4-) Seite 30 fl. = 60 M.

„ halbe „ „ 18 „ = 36 „  
„ viertel „ „ 10 „ = 20 „

Für eine Beilage in 5000 Exemplaren ohne Unterschied des Formates 50 fl. = 100 M.

Aufgabe der Inserate sowie der Beilagen erbitte bis spätestens 5. December a. c.  
Budapest, am 9. November 1880.

S. Gilahy,  
Eigentümer und Verleger der „Pester mediz.-chir. Presse“.

[53348.] In Kürze erscheint „als Manuscript für Buchhändler“:

Wolf's Partie-Artikel-Katalog  
zum  
Baarsortiment  
speziell für  
Akadem. Wissenschaften.

Den Bestellern von Wolf's Vademecum gewidmet von der

Leipzig, Nürnberger-Str. 42.  
Kössling'schen Buchhdg.  
(Gustav Wolf).

Die getroffene Auswahl der Partie-Artikel von gangbarsten Werken und bedeutendsten Zeitschriften theilen wir schon jetzt mit, auch nehmen wir Bestellungen darauf gern entgegen.

N.B. Die Preise (auch bei Einzelbezug) sind mindestens 5% billiger als die der Verleger.

[53349.] Verleger illustrierter oder sonstwie künstlerisch ausgestatteter Werke erlaube ich mir darauf aufmerksam zu machen, daß das Beiblatt der

Zeitschrift für bildende Kunst  
wie früher, so auch in diesem Jahre eine trittsiche Übersicht über die neu erschienenen illustrierten Brachwerke z. unter der Rubrik:

Bom Christmarkt  
veröffentlichen wird. Ich bitte daher, Recensions-Exemplare für die Redaction mit möglichster Beschleunigung an mich gelangen zu lassen. Illustrationsproben werden nach Uebereinkunft beigegeben.

E. A. Seemann in Leipzig.

Die Zeitung „Post“,

jetzige Auflage 12,000 Exemplare,  
[53350.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten, besonders für militärische, cultur-historische und Kunst-Werke, sowie Schriften über Landwirtschaft, Viehzucht, Sport, Maschinenwezen, Luxusgegenstände u.s.w.

Die „Post“

berechnet 40 S pro Zeile und bewilligt Buchhändlern höchsten Rabatt.

Recensionsexemplare finden schleunigste Berücksichtigung.

Da jede Besprechung sofort der betr. Verlagsbuchhandlung zugezahlt wird, bitten wir, unsere Kreuzbandsendungen nicht zu übersehen.

Expedition der „Post“.

Berlin S. W., Zimmerstraße 96.

Recensionsexemplare, welche vor Weihnachten besprochen werden sollen, ersuchen wir schleunigst einzusenden.

Inserate über pädagog. Werke.

[53351.]

Für das Anfangs December erscheinende 1. Heft pro 1881 der Rheinischen Blätter für Erziehung und Unterricht, begründet von A. Diesterweg, fortgeführt von Richard Lange, werden Anzeigen direct erbeten. Der Preis pro durchlaufende Zeile beträgt

nur 25 Pfennig,

Beiheftgebühren für 1500 Prospekte 12 M.  
Frankfurt a/M., October 1880.

Moritz Diesterweg.

Inserate über theologische Werke.

[53352.]

Das 1. Heft pro 1881 (3. Jahrg.) der Zeitschrift für praktische Theologie, herausgegeben von Bassermann und Ehlers, erscheint Anfangs December d. J. in einer Auflage von 1200 Expl. Inserate in dieser sich fortwährend steigernder Abonnentenzahl erfreuenden Zeitschrift dürften von großer Wirksamkeit sein, da dieselbe bei den Geistlichen aller Richtungen Interessenten hat.

Preis der durchlaufenden Zeile nur

25 Pfennig,

Beiheftgebühren für 1200 Expl. 9 M.  
Frankfurt a/M., October 1880.

Moritz Diesterweg.

Rundschau über das Unter richtswesen aller Länder.

[53353.]

Internationales Organ. Dringt in alle Lehrerkreise. Wird in Massen direct ins Ausland versandt. „Die Rundschau“ dient dem gesammten Unterrichtswesen aller Länder. Der Inhalt jedes einzelnen Heftes ist in sich abgeschlossen und dasselbe einzeln käuflich. Hochelegante Ausstattung. Allmonatlich erscheinen 2 Hefte in einer Stärke von je 2½—3 Bogen. Inserate: 30 S. die 2gespaltene Petitzeile oder deren Raum. Beilagen von 10 M. an.

Die Verlagsbuchhandlung  
für pädagogische Litteratur:

Wilhelm Issleib

Berlin S. W., Wilhelmstr. 124.